



## STIMMEN ZUM SENATSBESCHLUSS/ PRESSEMITTEILUNG

### **Gute Woche für die Bremer Innenstadt: CityInitiative begrüßt ausdrücklich Senatsbeschluss zu Einschränkungen von Bettelei - und endlich kommt das Taubenfütterungsverbot**

CityInitiative  
Bremen Werbung e.V.

Hutfilterstraße 16-18  
28195 Bremen

Kontakt:  
Juliane Veloso  
presse@bremen-city.de  
bremen-city.de

Tel.: 0421-1655551  
Fax: 0421-1655553

#### **Engagement der CityInitiative für eine Änderung des Ortsgesetzes führt zu geforderten Modifikationen / Neue Regelungen für missbräuchliche Formen der Bettelei / Taubenfütterungsverbot in der Altstadt endlich beschlossen**

**Bremen, April 2024.** Mehrere Monate des intensiven Austausches zwischen CityInitiative und Vertretern des Senators für Inneres, der aktiven Zusammenarbeit mit Ordnungsbehörden am vereinseigenen runden Tisch und eine ständige Sensibilisierung für die Auswirkungen auf Gewerbe und Innenstadt haben gefruchtet: Das verbotene aggressive Betteln wird weiter konkretisiert und bestimmte Formen der Bettelei, wie gewerbsmäßiges Betteln oder Betteln mit Kindern, ausdrücklich verboten. „Wir haben uns seit Monaten zudem für das nun beschlossene Bettelverbot in der Außengastronomie stark gemacht, da diese Form der Bettelei für Gastronomen und Gäste in Bremen in den letzten Jahren gleichermaßen zur Zumutung geworden ist. Zur Stärkung der Bremer Innenstadt ist dies vor der Sommersaison ein großer Erfolg.“, so Carolin Reuther, Geschäftsführerin der CityInitiative Bremen Werbung e.V. „Ein ausdrücklicher Dank geht an den Senator für Inneres, der diese für den Standort Innenstadt wichtigen Ortsgesetzänderungen vorbereitet und möglich gemacht hat.“ Und es gibt noch eine gute Nachricht für die Bremer Innenstadt. „Vier Jahre lang haben wir uns als CI für ein allgemeines Taubenfütterungsverbot stark gemacht, und auch die Idee des Taubenhauses versucht voranzutreiben. Dutzende Gespräche wurden geführt, Standorte eruiert und auf erfolgreiche Umsetzungen beispielsweise in Bremerhaven verwiesen. Die Leidensgeschichte war lang, der Schaden für Anlieger groß. Durch den Beschluss des Taubenfütterungsverbots nimmt die Geschichte nun jedoch ein gutes Ende. Das richtige Signal des Senates und ein wichtiges Zeichen für die Bremer Innenstadt“, so Jens Ristedt, Vorsitzender der CityInitiative.

Das Taubenfütterungsverbot in der Bremer Altstadt soll zum 01. Juni 2024 in Kraft treten. Damit ist vom Senat beschlossen, dass wildlebende Tiere und damit auch im Grundsatz verwilderte Haustauben auf öffentlich zugänglichen Flächen nicht gefüttert werden dürfen und das Auslegen von Futter- und Lebensmitteln untersagt ist. Von diesem Fütterungsverbot profitiert die gesamte Bremer Innenstadt. Die Sensibilisierung der Politik für dieses Problem durch die Bevölkerung und die Gewerbetreibenden hat somit zum Erfolg geführt. Das Füttern von Tauben auf öffentlichen Plätzen erhöht die Population der Tiere überdurchschnittlich stark und diese brüten aufgrund ausreichendem Nahrungsangebot auf Balkonen und Fensternischen. Damit verbunden sind erhebliche Verunreinigungen durch Taubenkot, die für Einzelhandel und Immobilienbesitzer horrenden Kosten verursachen. Das Taubenfütterungsverbot



beinhaltet zudem den Hinweis, dass auf privaten Flächen, die nicht öffentlich zugänglich sind, Futterstellen für Wildtiere, wie z.B. Futterhäuser und aufgehängte Ballen oder Kringel für Singvögel erlaubt bleiben. Im Kern des Verbots geht es auch darum, eine artgerechte Versorgung der Tiere sicherzustellen und hierfür entsprechende Konzepte in die Umsetzung zu bringen. Ein erster Schritt war hierfür im Dezember 2023 die Aufstellung des ersten Taubenhauses.

CityInitiative  
Bremen Werbung e.V.

Hutfilterstraße 16-18  
28195 Bremen

Kontakt:  
Juliane Veloso  
presse@bremen-city.de  
bremen-city.de

Tel.: 0421-1655551  
Fax: 0421-1655553

Die wesentlichen Änderungen des Ortsgesetzes betreffen außerdem das Verbot missbräuchlicher Formen der Bettelerei. Gemäß den neuen Bestimmungen ist aggressives und aufdringliches Betteln im Straßenraum konkretisiert und es sind zukünftig mehr Formen als zuvor verboten. Zudem wird das Betteln in Außengastronomien ausdrücklich untersagt. Gastronomen, Ordnungsdienst und Polizei haben so eine einfachere rechtliche Handhabe gegen Verstöße.

Die CityInitiative Bremen Werbung e.V. vertritt die Interessen ihrer Mitglieder aus Einzelhandel, Gastronomie, Hotellerie, Kultur und weiteren Dienstleistungen der Bremer Innenstadt gegenüber der Politik und den Medien – und vernetzt sie untereinander. Als Experten für Citymarketing und Innenstadtthemen organisiert die CityInitiative Veranstaltungen, kümmert sich um Werbemaßnahmen, schafft Aufenthaltsqualität und managet den Standort. Über ihre Tochtergesellschaft CS City-Service GmbH ist sie Aufgabenträger für die BID's in Bremen City.